

Teamprojekt, Wintersemester 2021/22

Product Backlog

Kolloquium in der Woche vom 15.11.2021.

„Das Product-Backlog ist eine emergente, geordnete Liste der Dinge, die zur Produktverbesserung benötigt werden. Es ist die einzige Quelle von Arbeit, die durch das Scrum Team erledigt wird.“¹

In der ersten Phase Ihres Projekts entwickeln Sie das Product Backlog. Es enthält neben dem Produkt-Ziel eine Reihe von User Stories, die definieren, wie die Software später genutzt werden soll. Wenn sich die Anforderungen an die Software im Verlauf des Projekts ändern, kann das Product Backlog dementsprechend angepasst werden.

Außerdem legen Sie in dieser Phase fest, wie Ihr Team arbeitet. Dazu gehört die Auswahl der verwendeten Werkzeuge, die Verteilung der Scrum-Master-Tätigkeit und die Formulierung der Definition of Done.

1. Formulieren Sie Ihr *Produkt-Ziel*, eine kurze Übersicht über das Produkt.
2. Beschreiben Sie die Funktionalitäten in Form von kurzen *User Stories* und versehen Sie diese mit Referenznummern.
3. Formulieren Sie Ihre *Definition of Done*. Entscheiden Sie dafür, welche Kriterien für Sie im Team wichtig sind, damit ein Increment *fertig* ist. Stellen Sie dabei sicher, dass die Aktualisierung der Entwurfsdokumente Teil der Definition of Done ist.
4. Notieren Sie, wer in welchem Sprint die Tätigkeit des *Scrum-Masters* übernehmen wird.
5. Wählen Sie geeignete Werkzeuge, mit denen Sie die folgenden Artefakte dokumentieren können:
 - Product Backlog
 - Scrum-Board inkl. Sprint Backlog
 - Quellcode (inkl. Versionskontrolle)
 - Entwurfsdokumente (bspw. Klassendiagramm, GUI-Entwürfe, Sequenzdiagramme)

¹Ken Schwaber und Jeff Sutherland. *Der Scrum Guide*. 2020. URL: <https://scrumguides.org/docs/scrumguide/v2020/2020-Scrum-Guide-German.pdf>